

501363-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Vapuri ta' l-istħarriġ – Flotte Hamburg - Peil- und Vermessungsschiff

OJ S 137/2026 20/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Provvisti

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Hamburg Port Authority AöR

Email: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi generali

Attività tal-entità kontraenti: Aktivitajiet relatati mal-portijiet

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Flotte Hamburg - Peil- und Vermessungsschiff

Deskrizzjoni: Bau und betriebsfertige Lieferung eines Peil- und Vermessungsschiffes Typ PVS

25 1. Allgemeines: Seit 2005 vereint die Hamburg Port Authority AöR (HPA) alle hafenbezogenen Zuständigkeiten der Hamburger Behörden in einer Anstalt öffentlichen Rechts. Ziel dieser Zusammenführung ist ein effizientes und zukunftsorientiertes Hafenmanagement aus einer Hand. Mit rund 1.800 Beschäftigten ist die HPA verantwortlich für die gesamte Hafen Infrastruktur, die Hafenbahn und für die Sicherheit des Schiffsverkehrs. Die HPA schreibt die Leistungen für sich selbst und für die Flotte Hamburg GmbH & Co. KG aus. Die Flotte Hamburg GmbH & Co. KG (FLH) ist eine 100%ige Tochter der Hamburg Port Authority AöR (HPA) und wurde am 1. Juli 2017 gegründet, um das ganzheitliche Flottenmanagement der Schiffe der Freien und Hansestadt Hamburg wahrzunehmen. Ihre Aufgabe ist die Gestellung der gesamten Flotte der Freien und Hansestadt Hamburg. Auf den Schiffspool der Flotte Hamburg greifen derzeit neben der Hamburg Port Authority auch die Wasserschutzpolizei, die Feuerwehr und der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer zu. // 2. Angaben zum Auftragsumfang Die FLH beabsichtigt den Neubau und die betriebsfertige Lieferung eines Peil- und Vermessungsschiffes zu beauftragen. Bei der FLH soll das Schiff als Peil- und Vermessungsschiff eingesetzt werden und den Arbeitstitel "PVS 25" erhalten. // 3. Aufgabenbeschreibung des Peil- und Vermessungsschiffs: Das Peil- und Vermessungsschiff soll eingesetzt werden für: - Verkehrssicherungspeilungen im Hamburger Hafengebiet - Kontrollpeilungen zur Überwachung und Steuerung der Nassbaggerungen - Kontrollpeilungen an Böschungen, Kaimauern, Beweglicher Infrastruktur etc. - Sedimentecholotung (Nautische Tiefe) - Auswertung von Messergebnissen an Bord - Dichtemonitoring in den Hauptsedimentationsschwerpunkten - Erfassung von Hafenbestandsdaten durch Laserscanner und photogrammetrische Messungen - Strömungsmessungen - Wasserprobenentnahme - Einsatz der Multifunktionssonden - Sedimententnahme für Freigabebeprobung mittels Feen Greifer / Frahmloot. // 4. Fahrtbereich: Das Fahrtgebiet erstreckt sich über den gesamten Hamburger Hafen inkl. der Randgebiete gemäß des Hamburger Hafenverkehrs- und Schifffahrtsgesetzes. Sowie den Zonen 2-Binnen und 2-See, den Zonen 3 und 4. Eine Erlaubnis zum Befahren von Tankschiffhäfen ist erforderlich. // 5. Hinweis zum nachfolgendem Angebotsverfahren: Für das nachfolgende

Verhandlungsverfahren ist zur Angebotsaufforderung u.a. ein Schiffsentwurf zu liefern. Eine Auflistung der einzureichenden Unterlagen erhält der Bewerber mit der Angebotsaufforderung. // 6. Ablieferungsort: Ablieferungsort des Schiffes ist der Hamburger Hafen. // 7. Technische Beschreibung: Die den Unterlagen beigefügten Unterlagen „Technische Beschreibung“ (Anlage 1) und "Generalplanentwürfe" (Anlage 3.1 und 3.2) beschreiben die Ansprüche des Auftraggebers an das Peil- und Vermessungsschiff "PVS 25" und soll dem Bewerber als Orientierungs- bzw. Entscheidungshilfe zur Teilnahme am Wettbewerb dienen. Der Auftraggeber behält sich vor, diese Unterlagen im Rahmen der Angebotsaufforderung zu überarbeiten, anzupassen, zu konkretisieren oder zu ergänzen. // 8. Hinweis zur Beauftragung: Seitens des Auftragsgebers ist vorgesehen den Auftrag für den Bau des Schiffes Anfang 2027 zu erteilen. Die Ausschreibung steht unter einem Finanzierungsvorbehalt. Es ist geplant, die Finanzmittel im Dezember 2026 durch das Aufsichtsgremium der Flotte Hamburg GmbH freizugeben.

Identifikatur tal-proċedura: 10e77191-f830-4299-977c-051e17f548bc

Identifikatur intern: FLH-2125-26-VT-EU

Tip ta' proċedura: Innegojzjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negojzar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 34513550 Vapuri ta' l-istħarriġ

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 34500000 Vapuri u dgħajjes

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20457

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Din il-proċedura se titnieda mill-ġdid

Informazzjoni addizzjonali: Zusätzliche Informationen 1.) Das Vergabeverfahren erfolgt nach der SektVO 2016. 2.) Bei dieser Bekanntmachung handelt es sich um einen Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerb. 3.) Unter www.vergabe.rib.de ist ein Bewerberbogen und dazugehörige Anlagen abzurufen. Dieser Bewerberbogen beschreibt die für den Teilnahmeantrag zwingend einzuhaltende Form. Der ausgefüllte Bewerberbogen ist mit den Teilnahmeunterlagen einzureichen. 4.) Die Übermittlung von Teilnahmeanträgen und allen einzureichenden Unterlagen/Anlagen und Nachweisen muss ausschließlich auf elektronischen Weg (digital) erfolgen. Hierzu ist bei den Vergaben der Hamburg Port Authority AöR und ihren Tochterunternehmen zwingend die Vergabeplattform www.vergabe.rib.de zu nutzen. Eine (kostenfreie) Registrierung auf der Plattform ist hierbei erforderlich. Teilnahmeanträge müssen über die Vergabeplattform elektronisch in Textform, elektronisch mit fortgeschrittener Signatur oder elektronisch mit qualifizierter Signatur zum vorgegebenen Termin eingereicht werden. Ein nicht form- oder fristgerecht übermittelter Teilnahmeantrag wird ausgeschlossen. Es sind nur Teilnahmeanträge zur Öffnung zugelassen, die bis zum Ablauf der Teilnahmefrist elektronisch über die Vergabeplattform eingegangen sind. 5.) Bewerbungsgemeinschaften sind zugelassen, jedoch ist die Bildung einer Bewerbungsgemeinschaft zu begründen. Der Bewerberbogen ist für jedes Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft einzureichen, nicht jedoch für Nachunternehmer. Weitere Angaben, s. Kapitel 5 in den Informationen zum Bewerberbogen. 6.) Nachunternehmer: Siehe Kapitel 6 in den Informationen zum Bewerberbogen. 7.)

Ausländische Bewerber/Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen kann vom Auftraggeber eine Übersetzung in deutscher Sprache nachgefordert werden. 8.) Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese über die Vergabe-Plattform zu stellen. Rechtzeitig beim Auftraggeber beantragte Auskünfte zu den Bewerbungsunterlagen werden in der nach § 16 Abs. 3 Nr. 1 SektVO vorgesehenen Frist vor Eingang der Teilnahmeanträge erteilt. Fragen, die während des laufenden Verfahrens gestellt und beantwortet werden, sind unter www.vergabe.rib.de veröffentlicht. Der Bewerber hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen. 9.) Im Teilnahmewettbewerb werden nur Bewerber berücksichtigt, welche die angegebenen Teilnahmebedingungen erfüllen. Hinweis: Bewertungskriterien gem. Kapitel 10 der Informationen zum Bewerberbogen. 10.) Die gemäß Rangreihenfolge am besten geeigneten Bewerber (max. 5) mit den höchsten Punktzahlen erhalten nach Auswertung der Teilnahmeanträge detaillierte Ausschreibungsunterlagen und werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Ist die maximal vorgesehene Anzahl der Bewerber für die Überführung in das Verhandlungsverfahren erreicht und befinden sich zudem weitere Bewerber auf ranggleicher Position, wird die Anzahl der Teilnehmer für das Verhandlungsverfahren dementsprechend erhöht. Die anderen Bewerber erhalten eine entsprechende Information über die Nichtberücksichtigung im weiteren Vergabeverfahren. 11.) Die Ausschreibung ist für Klein- und Mittelständische Unternehmen geeignet. 12.) Im nachfolgenden Verhandlungsverfahren behält sich der Auftraggeber vor, den Zuschlag auf das Erstangebot zu erteilen und nicht zu verhandeln.

Baži legali:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni: Entgegen des vorgenannten Ausschlussgrundes gelten alle Ausschlussgründe gem. § 123 und §124 GWB. Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft hat eine Erklärung vorzulegen, dass keine zwingenden Ausschlussgründe gem. § 123 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Flotte Hamburg - Peil- und Vermessungsschiff

Deskrizzjoni: Bau und betriebsfertige Lieferung eines Peil- und Vermessungsschiffes Typ PVS

25 Aufgabenbeschreibung des Peil- und Vermessungsschiffs: Das Peil- und

Vermessungsschiff soll eingesetzt werden für: - Verkehrssicherungspeilungen im Hamburger

Hafengebiet - Kontrollpeilungen zur Überwachung und Steuerung der Nassbaggerungen -

Kontrollpeilungen an Böschungen, Kaimauern, Beweglicher Infrastruktur etc. -

Sedimentecholotung (Nautische Tiefe) - Auswertung von Messergebnissen an Bord -

Dichtemonitoring in den Hauptsedimentationsschwerpunkten - Erfassung von

Hafenbestandsdaten durch Laserscanner und photogrammetrische Messungen -

Strömungsmessungen - Wasserprobenentnahme - Einsatz der Multifunktionssonden -

Sedimententnahme für Freigabebeprobung mittels Feen Greifer / Frahmloot.

Identifikatur intern: FLH-2125-26-VT-EU

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 34513550 Vapuri ta' l-istħarriġ

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 34500000 Vapuri u dgħajjes

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20457

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 24 Xhur

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 0

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 1.) Angaben, ob und auf welche Art die Bewerberinnen und Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft sind oder ob und auf welche Art sie auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeiten, sofern dem nicht berufsrechtliche Vorschriften entgegenstehen (Kategorie A.5 gem. Bewerberbogen). 2.)

Darstellung der Organisationsstruktur des Unternehmens, der Standorte und der Niederlassungen. Sofern die Ausführung durch eine Niederlassung erfolgen soll, sind die abgefragten Daten für die Niederlassung zu erstellen. (Kategorie A.5 gem. Bewerberbogen)

3.) Erklärung zu EU-Sanktionen (Kategorie A.8 gem. Bewerberbogen) 4.) Formlose Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und 124 GWB 2016 vorliegen (Kategorie A.9 gem. Bewerberbogen).

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bescheinigung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister (Kategorie A.7 gem. Bewerberbogen)

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bestehende Berufs- und/ oder

Betriebshaftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungshöhen für Personenschäden, Sachschäden, Umweltschäden, sonstige Schäden (Kategorie A.10 gem. Bewerberbogen)

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar standards ta' assigurazzjoni tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erklärung zur Qualitätssicherung (Kategorie A.11 gem. Bewerberbogen)

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Ordni ta' importanza: 5,00

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei angeschlossenen Geschäftsjahren. MINDESTANFORDERUNG: Bewerber, die über die letzten drei Geschäftsjahre einen kleineren gemittelten Gesamtumsatz als 5,0 Millionen EURO vorweisen, gelten für diese Maßnahme als nicht geeignet und werden von dem weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Umsatz des Unternehmens in den letzten zehn abgeschlossenen Geschäftsjahren zu vergleichbaren Leistungen, soweit sie mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist. Soweit die Umsätze des Unternehmens mit anderen Unternehmen erbracht wurden, sind die jeweiligen Anteile des Unternehmens gesondert anzugeben.

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Fachdisziplinen.

Kriterju: Referenzi fuq consegne speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es sind Referenzen zu folgenden Kompetenzbereichen einzureichen: E.5: Referenzliste der wesentlichen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten Leistungen einschließlich Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber. (gemäß E.5 des Info zum Bewerberbogen) . /// Vergleichbare Leistungen werden mit folgenden vier Kompetenzbereichen nachgewiesen. Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünfzehn Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind einschließlich Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber. E.6.A: Kompetenzbereich A: Projektierung, abgenommenen und abgelieferten Neubau von Arbeitsschiffen mit: - Stahlrümpfen und Aufbauten aus Aluminium oder Stahl - Schiffslängen ab 15 m bis 40 m (Länge über Alles) - erfolgter Abnahme mit gültigem Binnenschiffszeugnis (Unionszeugnis / Gemeinschaftszeugnis der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS)) oder erfolgter Zertifizierung einer IACS-Klassifikationsgesellschaft. Für den Kompetenzbereich A) werden keine Grundüberholungen oder Modernisierungen ("Retrofits") an Bestandsschiffen als Referenz akzeptiert. Als Grundlage zum Kompetenzbereich A) ist das Referenzformblatt (Anlage-E.06.A_Formblatt-Referenzliste) einzureichen. Zu jedem Referenzprojekt können zusätzlich Referenzschreiben sowie eine detaillierte Projektdarstellung beigelegt werden. MINDESTANFORDERUNG zu E.6A: Der Bewerber muss mindestens eine Referenz zum Bau von Schiffen gemäß den Angaben in Kompetenzbereich A) in den letzten 15 Geschäftsjahren vorweisen, ansonsten gilt der Bewerber als nicht geeignet und wird ausgeschlossen. /// E.6.B: Kompetenzbereich B: Projektierung und Einbau auf abgenommenen und abgelieferten Schiffen von: - Hydrographischen Systemen und dazugehöriger Ausrüstung wie z.B. Fächerecholot, Sedimentecholote, A-Frame, Moonpool oder Messwinden. Für den Kompetenzbereich B) werden auch Nachrüstungen oder Modernisierungen ("Retrofits") an

Bestandsschiffen als Referenz akzeptiert. Als Grundlage zum Kompetenzbereich B) ist das Referenzformblatt (Anlage-E.06.B_Formblatt-Referenzliste) einzureichen. Zu jedem Referenzprojekt können zusätzlich Referenzschreiben sowie eine detaillierte Projektdarstellung beigelegt werden. /// E.6.C: Kompetenzbereich C: Projektierung und Einbau auf abgenommenen und abgelieferten Schiffen mit Schiffslängen ab 15 m bis 40 m (Länge über Alles) von: - Vollelektrischen Schiffsantriebssystemen: Elektromotor mit Fahrbatterien oder - Vollelektrischen Schiffsantriebssystemen mit Reichweitenverlängerer ("Range Extender"): Elektromotor mit Fahrbatterien und Generator als Reichweitenverlängerer oder - Hybridantrieb: Verbrennungsmotor und Elektromotor mit Fahrbatterien. Für den Kompetenzbereich C) werden auch Nachrüstungen oder Modernisierungen ("Retrofits") an Bestandsschiffen als Referenz akzeptiert. Als Grundlage zum Kompetenzbereich C) ist das Referenzformblatt (Anlage-E.06.B_Formblatt-Referenzliste) einzureichen. Zu jedem Referenzprojekt können zusätzlich Referenzschreiben sowie eine detaillierte Projektdarstellung beigelegt werden. /// E.6.D: Kompetenzbereich D: Projektierung, Einbau oder Instandsetzung auf Schiffen mit Schiffslängen ab 15 m bis 40 m (Länge über Alles) mit: - Voith Schneider Antrieben (VSP) oder - Azimutantrieben (Ruderpropeller) Für den Kompetenzbereich D) werden auch Nachrüstungen ("Retrofits") an Bestandsschiffen als Referenz akzeptiert. Als Grundlage zum Kompetenzbereich D) ist das Referenzformblatt (Anlage-E.06.B_Formblatt-Referenzliste) einzureichen. Zu jedem Referenzprojekt können zusätzlich Referenzschreiben sowie eine detaillierte Projektdarstellung beigelegt werden.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Għodda, impjanti jew apparat tekniku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: E.7.1: Erklärung zur Technische Ausrüstung / Ausstattung: Es ist eine Auflistung der für die Ausführung der Leistung bereits zur Verfügung stehenden technischen Ausrüstung einzureichen. Angaben zu nachfolgenden Punkten werden erwartet: - Größe und Ausstattung / Ausstattung der Fertigungshallen (Fertigungsstandort(e) Hallengröße(n), Hebezeuge) - Angaben zu Werkstätten (Maschinenbauwerkstatt, Schiffbauwerkstatt, Elektrowerkstatt etc.) - Ausrüstungskaianlagen (Zugangsmöglichkeiten, Länge, Tiefgang, Kaikran etc.) - Fertigungsstätten für Stahl- und Aluminiumbearbeitung - Angabe von Standorten für Erprobungen und Abnahmen Der Auftraggeber behält sich vor im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs eine Vor-Ort Besichtigung der Technischen Ausstattung / Ausrüstung durchzuführen. Die Auflistung ist als Anlage 7.1 - Technische Ausrüstung / Ausstattung zu kennzeichnen. /// E.7.2: Erklärung zur Erreichbarkeit zum Ablieferungsort: Eine Ablieferung auf dem Wasserweg zum Ablieferungsort Hamburg (Hamburger Hafen, Pontonanlage Überseebrücke) muss sichergestellt sein. Bewertungsgrundlage sind die vorläufigen Abmessungen, welche in Anlage 1_Technische Beschreibung unter Abschnitt 1.5 aufgeführt sind. Angaben zu nachfolgenden Punkten werden erwartet: - Eintragung der geplanten Wegstrecke in Form einer Kartenübersicht - Auflistung der Wasserstraßen für die geplante Überführungsfahrt mit Angabe von Brückendurchfahrtshöhen und der zu passierenden Schleusen - Für die Jahre 2024 und 2025: Pegelstände / Pegelverläufe (niedrigster und höchster Wasserstand) in den Monaten Januar bis Dezember für die geplante Überführungsstrecke Die Auflistung ist als Anlage 7.2 - Erreichbarkeit zum Ablieferungsort zu kennzeichnen. MINDESTANFORDERUNG zu E.7.2: Eine Ablieferung auf dem Wasserweg zum Ablieferungsort Hamburg (Hamburger Hafen, Pontonanlage Überseebrücke) muss sichergestellt sein. Bewertungsgrundlage sind die vorläufigen Abmessungen, welche in Anlage 1_Technische Beschreibung unter Abschnitt 1.5 aufgeführt sind. Angaben zu nachfolgenden Punkten werden erwartet: - Eintragung der geplanten Wegstrecke in Form einer Kartenübersicht - Auflistung der Wasserstraßen für die geplante Überführungsfahrt mit

Angabe von Brückendurchfahrtshöhen und der zu passierenden Schleusen /// E.7.3:
Organigramm des vorgesehenen Werftstandortes: Die Unternehmensstruktur des für den Bau des Schiffes vorgesehenen Werftstandortes ist anhand eines Organigramms als grafische Darstellung oder Schaubild abzubilden. Aus dem Organigramm muss ersichtlich sein, welche Einheiten bzw. Abteilungen es gibt, die für den Schiffsneubau relevant sind. Das Organigramm ist als Anlage 7.3 - Organigramm des vorgesehenen Werftstandortes zu kennzeichnen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 1

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Deskrizzjoni: Preis bis zu max. 60%

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: Lieferzeit/ Bauzeit: bis zu max. 15%

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: Technischer Wert: bis zu 25%

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Aċċess għal ċerti dokumenti tal-akkwist hu ristrett.

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Informazzjoni dwar id-dokumenti ristretti hija disponibbli fuq: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/150819>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partekipazzjoni: 25/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Formale Prüfung der eingegangenen Teilnahmeanträge erfolgt anhand der in den Unterlagen genannten Anforderungen. Dabei wird der Auftraggeber die Regelungen des §51 SektVO berücksichtigen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Għadu mhux magħruf

Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Die Bedingungen für die Ausführung werden im nachfolgenden Verhandlungsverfahren bekanntgegeben.

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem(r) Vertreter(in)

Arrangament finanzjarju: Finanzielle Vereinbarungen werden im nachfolgenden Verhandlungsverfahren bekanntgegeben.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Hamburg Port Authority AöR

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Hamburg Port Authority AöR

Numru tar-reġistrazzjoni: 00005545

Dipartiment: Zentrale Vergabestelle

Indirizz postali: Neuer Wandrahm 4

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20457

Sottodivizi joni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de

Telefown: 004940428473919

Indirizz tal-internet: <https://www.rib.de>

Profil tax-xerrej: <https://www.vergabe.rib.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Numru tar-reġistrazzjoni: 040428231690

Indirizz postali: Gänsemarkt 36

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20354
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@fb.hamburg.de
Telefown: 040428231690
Fax: 040428232020
Indirizz tal-internet: <http://fhh.hamburg.de/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 571bff4f-ac36-44ce-bc75-2910f0d05b9b - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 17

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 17/07/2026 11:18:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 501363-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 137/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 20/07/2026